

Konzept Datenschutz und Datensicherheit

Stand: Donnerstag, 8. Oktober 2015

1 Datenschutz und Datensicherheit im Unternehmen DOCUBYTE

1.1 Das Verständnis von Datenschutz

Nachfolgend soll zunächst das Verständnis von DOCUBYTE zu den Begriffen „Datensicherheit“ und „Datenschutz“ erläutert werden.

DOCUBYTE verarbeitet seit Jahren vertrauliche Kundendaten im Rahmen der Scan- und Schrifterfassungsdienstleistungen und ist für Branchen tätig, die hohe Anforderungen an die Verwaltung und Verarbeitung von Daten stellen. Wie sich aus unserer Sicht die Themen Datenschutz und Datensicherheit gliedern und welche Instrumente DOCUBYTE zu deren Einhaltung einsetzt, zeigt nachfolgende schematische Abbildung:

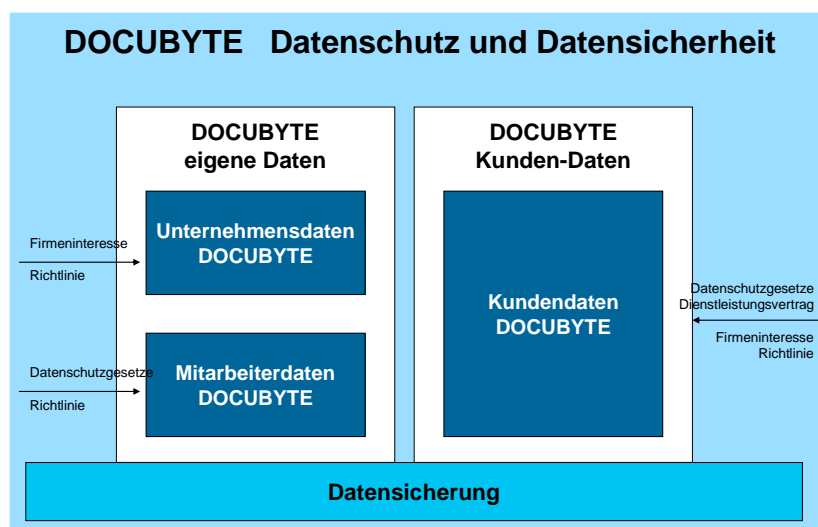


Abbildung 1: Schematische Übersicht Datenschutz

Beim „Datenschutz“ geht es nach dem Verständnis von DOCUBYTE um die rechtliche Betrachtung der Zulässigkeit des Umgangs mit personenbezogenen Daten. Hierbei ist insbesondere die rechtlich vorgeschriebene Funktion des Datenschutzbeauftragten zu nennen.

1.2 Der Datenschutzbeauftragte

DOCUBYTE hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt, der die ordnungsgemäße Anwendung der Datenverarbeitungsverfahren, mit deren Hilfe die personenbezogenen Daten der Kunden und eigene personenbezogene Daten verarbeitet werden, überwacht.

Abgeleitet aus dem in den Unternehmensleitgedanken verankerten, verantwortlichen und von Respekt geprägten Umgang mit den Daten unserer Kunden hat das Thema „Datenschutz“ naturgemäß einen sehr hohen Stellenwert. Das gleiche gilt für die Geschäfte und die Kunden unserer Partner. Dieses Verständnis ist u.a. zusammengefasst in einer internen Datenschutz-Richtlinie, die dazu beiträgt, in allen Prozessabschnitten das höchstmögliche Datenschutzniveau sicherzustellen und zu gewährleisten.

Soweit nicht die einschlägigen deutschen Datenschutzbestimmungen oder andere Verordnungen eine eindeutige gesetzliche Vorgehensweise und Verfahrensweise zur Gewährleistung des Datenschutzes definieren, verstehen sich die Informationen und Hinweise zum Datenschutz als Orientierungshilfe und Verfahrensvorschläge.

1.3 Die Schulungen

Um sicherzustellen, dass alle Verantwortlichen und alle Mitarbeiter, die mit personenbezogenen Daten arbeiten, auf dem aktuellen Stand zum Thema Datenschutz sind, werden vom Datenschutzbeauftragten Schulungen und Beratungen durchgeführt.

2 Die acht Gebote der Datensicherheit und deren Umsetzung bei DOCUBYTE

2.1 Der Schutz von Kundendaten

Zum Schutz der Daten unserer Kunden wurden viele verschiedene organisatorisch-technische Maßnahmen getroffen, um die entsprechenden Ausführungen der Gesetzesvorschriften, insbesondere die in der Anlage zum § 9 des Bundesdatenschutzgesetzes genannten Anforderungen zu gewährleisten.

Eine Zusammenfassung dieser notwendigen Maßnahmen enthält die nachfolgende Tabelle:

Nr.	Bezeichnung	Inhalt	Umsetzung bei DOCUBYTE
1	Zutrittskontrolle	Gewährleistung, dass Unbefugten der Zutritt zum Unternehmen und zu Datenverarbeitungsanlagen verwehrt wird	Der Zutritt ist tagsüber über einen offenen Haupteingang in die Flurbereiche möglich, von denen im 2. und 5. Stock das Unternehmen DOCUBYTE nur über stets geschlossene Türen betreten werden kann. Die Zutrittskontrolle ist über ein Codeschloss mit numerischer Tastatur gewährleistet. Die zentrale Datenverarbeitungsanlage (Server, Firewall, USV, etc.) befinden sich in einem gesonderten Raum, die durch ein weiteres Zutrittskontrollsystem geschützt sind. Nur der dedizierte Personenkreis hat eine Zutrittsberechtigung.
2	Zugangskontrolle	Gewährleistung, dass Unbefugten der Zugang zu und die Nutzung von Datenverarbeitungssystemen verwehrt wird	Das Zugangskontrollsysteme von DOCUBYTE sind nach folgendem Grundsatz aufgebaut: zentrale Benutzervergabe mit Benutzererkennung und Passwort. Für die Vergabe von Anmeldepasswörtern am internen Netzwerk existieren unterschiedliche Verfahren, ebenso für die regelmäßige Änderung der Passwörter. Zudem gibt es weitere Maßnahmen, die den Zugang zu Unternehmensnetzwerk regeln. Die Zugangskontrollmaßnahmen unterliegen dabei einer stetigen Überprüfung hinsichtlich der aktuellen Gefahrensituation.
3	Zugriffskontrolle	Gewährleistung eines angemessenen Zugriffskontrollsystems; d.h., dass jeder nur über die Rechte verfügt, die er zu seiner Arbeit braucht.	Das Arbeiten auf dem Netzwerk erfordert Zugänge zu unterschiedlichen, dem Aufgabenbereich zugeordneten Systemen. Die Qualität der einzelnen Passwörter ist durch entsprechend hohe Anforderungen wie Vorgaben zu Komplexität, Mindestlänge, Gültigkeitsdauer, Eindeutigkeit innerhalb der

Nr.	Bezeichnung	Inhalt	Umsetzung bei DOCUBYTE
			Änderungsintervalle und automatischer Sperre nach fehlerhaften Anmeldeversuchen bzw. ausbleibender Nutzung bestimmt. Zudem kann jeder Anwender nur die Aufgaben und Transaktionen durchführen, die gemäß einem abgestimmten Berechtigungskonzept seiner Aufgabe zugeordnet sind
4	Weitergabekontrolle	Gewährleistung, dass personenbezogene Daten bei der elektronischen Übertragung oder während ihres Transports oder ihrer Speicherung auf Datenträger nicht unbefugt gelesen, kopiert, verändert oder entfernt werden können	Die elektronische Übertragung von vertraulichen und personenbezogenen Daten von und zum Auftraggeber findet über verschlüsselte Datenleitungen statt. Zum Einsatz kommen u. a. Verfahren wie S-FTP. Papierdokumente werden entweder durch unternehmenseigene Fahrdienste oder durch geprüfte Dienstleister transportiert. Je nach Vertragssituation können Papierdokumente auch durch zertifizierte Dienstleister entsprechend der vereinbarten Sicherheitsstufe DIN 66399 nachweisbar vernichtet werden.
5	Eingabekontrolle	Gewährleistung der nachträglichen Überprüfbarkeit hinsichtlich der Eingabe, Veränderung oder Entfernung personenbezogener Daten; Gewährleistung einer nutzerbezogenen Zuordnung von Aktivitäten	Ausschließlich autorisierter Zugriff auf Daten über eindeutige Benutzeridentitäten. Protokollierung von Zugriffen und Veränderungen an personenbezogenen Daten. Es ist bei jedem Verarbeitungsschritt nachweisbar, wer welchen Arbeitsschritt vollzogen hat. Damit kann nachträglichen überprüft werden, von wem wann welche personenbezogenen Daten des Kunden vorbereitet gescannt, verändert oder gelöscht worden sind.
6	Auftragskontrolle	Gewährleistung, dass personenbezogene Daten, die im Auftrag verarbeitet werden, nur entsprechend den Weisungen des Auftraggebers verarbeitet werden	Mit den Dienstleistern werden im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung klare Absprachen bezüglich Rollendefinitionen, Aufgabenumfang, -inhalt sowie vor allem Weisungs- und Kontrollbefugnisse getroffen.
7	Verfügbarkeitskontrolle	Gewährleistung, dass personenbezogene Daten vor Zerstörung und Verlust geschützt sind	Alle personenbezogenen Daten sind im Hinblick auf Verfügbarkeit und Wiederherstellbarkeit besonders gesichert. Hierfür werden redundant ausgelegte Backup-Systeme und zusätzlich auch Systeme mit ausgelagerter Datenhaltung genutzt.
8	Datentrennung	Gewährleistung, dass Daten, die zu unterschiedlichen Zwecken erhoben worden sind, getrennt verarbeitet werden	Die Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt stets zweckgebunden und sofern für die Aufgabenerfüllung erforderlich in getrennten Systemen. Insbesondere ist durch organisatorische Maßnahmen und sauberste logische Datentrennung sichergestellt, dass Daten unterschiedlicher Kunden getrennt erhoben und verarbeitet werden

Tabelle 1: Die 8 Gebote der Datensicherheit

2.2 Maßnahmen zum Datenschutz

Neben den sog. „acht Geboten“ der Datensicherheit des § 9 BDSG Anlage und deren Umsetzung nutzt DOCUBYTE die nachfolgend genannten Maßnahmen zum Datenschutz:

Nr.	Bezeichnung	Inhalt
1	Verpflichtung der Mitarbeiter	Jede/r Mitarbeiter/Mitarbeiterin von DOCUBYTE wird schriftlich zur Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verpflichtet. Die Verpflichtungserklärungen werden zentral in den jeweiligen Personalakten archiviert.
2	Schulungen für neue Mitarbeiter	Jede/r Mitarbeiter/Mitarbeiterin von DOCUBYTE wird bei Eintritt in das Unternehmen im Rahmen einer Schulung mit den Inhalten des BDSG und deren Auswirkungen auf den jeweiligen Arbeitsplatz vertraut gemacht.
3	Regelmäßige Schulungen für alle Mitarbeiter	Jede/r Mitarbeiter/Mitarbeiterin von DOCUBYTE wird regelmäßig im Rahmen von Schulungen mit den Inhalten des BDSG und weiterer relevanter Gesetze (z.B. Telekommunikationsgesetz, Telemediengesetz, ...) vertraut gemacht.
4	Datenschutz und Datensicherheits-Richtlinie	Diese Richtlinie legt die Eckpunkte zu den Themen Datenschutz und Datensicherheit fest und gewährleistet die Umsetzung im Hause DOCUBYTE
5	Datenschutzaudits	Die Kernprozesse werden routinemäßig Datenschutzaudits, unterzogen. Ebenso werden alle Dienstleister regelmäßig überprüft. Alle relevanten Bereiche und Prozesse werden hierbei untersucht, protokolliert und festgestellte Abweichungen im Rahmen von Nachkontrollen verfolgt.
6	Verfahrensverzeichnisse	Durch die permanente Pflege und Aktualisierung von Verfahrensverzeichnissen (öffentlicher Teil als Bestandteil des Internetauftritts) ist die Einbindung des Datenschutzes in alle relevanten Entwicklungen sichergestellt

Tabelle 2: Maßnahmen zum Datenschutz

3 Zusammenfassung

Mit der Gesamtheit der o.g. Maßnahmen ist es möglich, die

- Sicherheit
- Vertraulichkeit
- Integrität
- Verfügbarkeit

von Daten innerhalb des Unternehmens DOCUBYTE zu gewährleisten. Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten unserer Kunden ist oberstes Gebot.